

„Kann sein, dass wir das Geld 2010 kriegen“

Obernkirchen. Der vom Landkreis Schaumburg beantragte Zuschuss für die touristische Erschließung der Dinosaurierfährten in den Obernkirchener Sandsteinbrüchen liegt inzwischen dem niedersächsischen Umweltministerium vor, wie Fritz Klebe vom Landkreis gestern mitteilte. Die „NBank“, die niedersächsische Förderbank, habe den Antrag inhaltlich geprüft und ihn für positiv befunden. Das Umweltministerium muss noch endgültig über den Zuschuss, der sich laut Klebe auf eine Höhe von etwa 100 000 Euro belaufen soll (wir berichteten), entscheiden. „Wir rechnen aber damit, dass wir das Geld auch kriegen“, so Klebe. Für die geplanten Maßnahmen rund um das Touristik-Konzept „Dino-Fährten“ steht laut Klebe ein Budget von 250 000 Euro zur Verfügung. Was nicht bezuschusst wird, will der Landkreis als Projektträger bezahlen. Wie lange es dauert, bis der Entscheid vom Ministerium kommt, ist offen. Klebe:: „Es kann auch sein, dass wir das Geld erst im nächsten Jahr kriegen.“ mld